

Landestitel für Forstmeyer und Dengler

Erfolgreiche Triathleten vom Tri-Team Rheinfelden.

1.



2. Landesmeister: Volker Forstmeyer vom Triteam Rheinfelden Foto: ZVG

TRIATHLON (BZ). Gleich zwei Titel hat das Tri-Team Rheinfelden bei der baden-württembergischen Meisterschaft im Triathlon auf der Mitteldistanz gewonnen. Judith Dengler gewann die Meisterschaft in der Altersklasse der Frauen W 55 ebenso wie Volker Fortsmeyer bei den Männern M 55 in Malterdingen.

Lediglich vier Wochen nach dem Ironman Triathlon in Zürich, wo Judith Dengler als Zweite ihrer Klasse knapp zwei Minuten an ihrer Hawaii Qualifikation vorbeischrämte und Volker Forstmeyer einen den zwölften Rang gegen die starke internationale Konkurrenz belegt hatten, starteten die beiden Triathleten des Tri-Teams Rheinfelden bei der Landesmeisterschaft.

Beim zwei Kilometer langen Schwimmen im Müllersee bei Riegel kamen beide Rheinfelder Athleten fast zeitgleich nach rund 37 Minuten aus dem 19 Grad kalten Wasser und machten sich auf die selektiven 80 Radkilometer rund um Malterdingen durch die Breisgauer

Weinberge. Während Dengler bereits die Führung in ihrer Altersklasse nach dem Schwimmen inne hatte, musste Forstmeyer vier Minuten Rückstand aus dem Schwimmen aufholen.

Trotz schnellster Radzeit in der Klasse M55, wechselte er nach 2:36 Stunden immer noch an zweiter Stelle liegend auf die 21 Kilometer lange Laufstrecke. Judith Dengler büßte ein wenig ihres Vorsprungs ein und wechselte nach genau drei Stunden auf dem Rennrad.

Wohlwissend, dass einige starke Läufer Forstmeyer jagen würden, drückte er von Anfang an auf das Tempo. Bereits nach kurzer Zeit übernahm er die Führung und gab diese bis ins Ziel nicht mehr ab. Mit einer Laufzeit von 1:41 Stunden auf die schwere Halbmarathonstrecke lief er nach 4:59 Stunden ins Ziel und feierte den Titel als Baden-Württembergischer Meister mit knapp fünf Minuten Vorsprung vor dem Zweiten und Dritten.

Dengler lief in ihrer Altersklasse die schnellste Zeit mit 1:42 Stunden und kam mit einer Gesamtzeit von 5:24 Stunden und großem Vorsprung ebenfalls als Landesmeisterin der Klasse W50 ins Ziel.